



Beteiligungsstrategie der Gemeinde Hitzkirch *2025 – 2028*

Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung.....	3
1.1	Einleitung / Ausgangslage	3
1.2	Zielsetzung der Beteiligungsstrategie	3
2.	Grundlagen.....	4
2.1	Rechtliche Grundlagen	4
2.2	Organisation	4
2.3	Arten der Beteiligungen	4
2.4	Gewährleistungspflicht.....	5
3.	Strategie	5
4.	Übersicht über Organisation der Beteiligung.....	6
5.	Gesamtwürdigung	16
6.	Anhang: Änderungsjournal.....	16

1. Einleitung

1.1 Einleitung / Ausgangslage

Die Gemeinde Hitzkirch erbringt einen Teil ihrer Leistungen nicht selber. Aufgaben werden im Verbund mit anderen erfüllt, andere Aufgaben werden an private oder öffentliche Dritte ausgelagert. Dadurch entsteht ein Spannungsfeld zwischen der politischen Einflussnahme durch die Gemeinde als (Mit-)Eigentümerin und der Selbständigkeit der Organisation und deren betrieblichen Führung.

Das Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHHG) will die Information und die Steuerungsfähigkeit der Gemeindeversammlung verbessern. Es verpflichtet deshalb die Gemeinden zu einem Beteiligungs- und Beitragscontrolling. Damit sollen die Interessen der Gemeinde als Eigner dieser Organisationen gestärkt werden. Eigentümer- und Unternehmensinteresse sollten transparent und koordiniert werden. Zudem sollen die Entwicklung sowie der Umgang mit den Risiken der Beteiligungen aufgezeigt werden.

Das Beteiligungscontrolling besteht aus der Beteiligungsstrategie und dem Beteiligungsspiegel. Der Beteiligungsspiegel listet Einheiten auf, bei welchen die Gemeinde beteiligt ist. Als Beteiligung kann eine direkte finanzielle Beteiligung, eine Beteiligung in der Trägerschaft aber auch eine substantielle Beteiligung sein. Ebenfalls im Beteiligungsspiegel geführt werden Organisationen, die auf Basis eines Zusammenarbeitsvertrags funktionieren.

Die Beteiligungsstrategie hält für die Organisation mit kommunaler Beteiligung die Ziele der Gemeinde als Eignerin und die Vorgaben an das strategische Leitungsorgan fest.

Das Berichtscontrolling behandelt das Verhältnis zu Organisationen, mit denen die Gemeinde eine Leistungsvereinbarung abgeschlossen hat.

1.2 Zielsetzung der Beteiligungsstrategie

Die Beteiligungsstrategie ist die Grundlage für den Entscheid, an welchen Organisationen sich die Gemeinde beteiligen will. Sie dient als langfristiges und nachhaltiges Steuerungsinstrument für die Ausrichtung der Gemeinde.



2. Grundlagen

2.1 Rechtliche Grundlagen

Die Beteiligungsstrategie soll alle vier Jahre erstellt und den Stimmberechtigten zur Kenntnisnahme vorgelegt werden. Der Beteiligungsspiegel liegt jährlich im Anhang der Jahresrechnung bei.

2.2 Organisation

Um die Gemeindebeteiligungen optimal zu steuern, müssen die Rollen der Organe klar sein.

Gemeindeversammlung

- beeinflusst das staatliche Handeln mittels Beschlussfassung über traktandierete Geschäfte sowie weiterer Instrumente anlässlich der Versammlungen
- entscheidet über die Übertragung wesentlicher Aufgaben an Dritte
- entscheidet über die Gründung oder Beteiligung an juristischen Personen oder einfachen Gesellschaften
- nimmt die Beteiligungsstrategie zur Kenntnis
- kann im Rahmen der Jahresrechnung zum Beteiligungsspiegel Stellung nehmen

Gemeinderat

- erstellt die Beteiligungsstrategie und genehmigt sie zu Handen der Gemeindeversammlung
- besetzt die der Gemeinde zustehenden Sitze in den Entscheidungsgremien der Beteiligungen (z.B. Vorstände und Delegiertenversammlung)
- nominiert Kandidaturen für Leitungsgremien
- mandatiert (wo zulässig und sinnvoll) Mitglieder von Entscheidungsgremien für die entsprechenden Versammlungen
- garantiert ein geeignetes Reporting über die Beteiligungen im Rahmen der Jahresrechnung
- ist bei seinen Entscheiden dem Gemeindeinteresse verpflichtet
- bezieht die Controllingkommission in den Entscheidungsprozess mit ein

Führungsgremium der Organisation mit öffentlicher Beteiligung

- organisiert die übernommenen öffentlichen Aufgaben
- beschliesst über die Unternehmensstrategie
- ist verantwortlich für die operative Umsetzung der Strategie
- ist bei seinen Entscheiden dem Interesse der Organisation verpflichtet

2.3 Arten der Beteiligungen

Beteiligungen können in vier Gruppen eingeteilt werden. Die Gruppe der privatrechtlichen Beteiligungen, welche Aktiengesellschaften, Gesellschaften mit beschränkter Haftung, Genossenschaften sowie auch Stiftungen des privaten Rechts beinhaltet. In die Gruppe der öffentlich-rechtlichen Anstalten werden Gemeindeverbände (alle Verbandsmitglieder haften solidarisch), Genossenschaften sowie Stiftungen des öffentlichen Rechts aufgeführt. Zur dritten Gruppe gehören Beteiligungen, welche aufgrund von Gemeindeverträgen entstehen. Einfache Gesellschaften des öffentlichen Rechts, Sitzgemeindemodell oder Strassenunterhaltsgenossenschaften. In der vierten Gruppe werden Beteiligungen im Finanzvermögen aufgezeigt.

Nicht unter den Beteiligungen aufgeführt werden Bürgschaften und andere Eventualverpflichtungen. Sie können dem Anhang der Jahresrechnung "Liste der Eventualverpflichtungen" entnommen werden.

2.4 Gewährleistungspflicht

Bei Aufträgen welche die Gemeinde selber erfüllt, ist die Gemeinde verantwortlich, dass die Leistung in der gewünschten Qualität erbracht wird. Dabei handelt es sich um die Erfüllungs- und die Gewährleistungsgarantie.

Bei einer ausgelagerten Aufgabe trägt die Gemeinde die Gewährleistungspflicht. Mangelhafte Leistungen fallen immer auf das Gemeinwesen zurück und können letztlich bei der Gemeinde eingefordert werden. Die Gemeinde haftet auch, wenn Dritte ihren Verpflichtungen im Zusammenhang mit der übernommenen Aufgabe nicht nachkommen.

3. Strategie

1. Die Beteiligungsstrategie richtet sich nach der Gemeindestrategie aus.
2. Es werden hauptsächlich langfristige Beteiligungen eingegangen.
3. Es wird eine zuverlässige, einwandfreie, termingerechte, effiziente und günstige Leistungserbringung angestrebt, wobei der Kundennutzen im Vordergrund steht.
4. Beteiligungen / Auslagerungen sollen dann erfolgen, wenn die Gemeinde mit eigenen Mitteln nicht ein vergleichbares Kosten-Nutzen-Verhältnis erzielen kann oder wenn es sich im Grundsatz um überkommunale Problemstellungen handelt, die aufgrund ihrer Natur gemeindeübergreifend gelöst werden sollten.

Wird eine Beteiligung eingegangen, so ist Folgendes sicherzustellen:

5. Eine optimale Versorgung der Gesellschaft mit öffentlichen Leistungen.
6. Vom Leistungserbringer wird ein angemessenes Controlling gefordert.
7. Die hoheitlichen Befugnisse der Gemeinde und ihr Handlungsspielraum darf nicht übermässig eingeschränkt werden.
8. Die Gemeinde bringt sich aktiv in die Leistungserbringung und Entscheidungsfindung der Organisation ein. Zu Versammlungsgeschäften bildet sich die Gemeinde eine eigene Meinung und vertritt diese. Demokratische Entscheide trägt die Gemeinde Hitzkirch mit.
9. Risiken werden gut und regelmässig abgewogen.
10. Die Gemeinde informiert transparent über ihre Beteiligungen.



4. Übersicht über Organisation der Beteiligung

Nachfolgend werden die einzelnen Beteiligungen, inklusive deren Rechtsform, Zweck und Tätigkeit, der zuständige Gemeinderat oder Verwaltungsperson, die zugrunde gelegte kommunale Aufgabe, strategische Ziele der Beteiligung, die mögliche Einflussnahme sowie Mitglieder in Organen oder Delegierte übersichtlich dargestellt.

Gruppe 1

privatrechtlichen Beteiligungen, welche Aktiengesellschaften, Gesellschaften mit beschränkter Haftung, Genossenschaften sowie auch Stiftungen des privaten Rechts beinhaltet

1. Sportzentrum Südi Hochdorf

Rechtsform:	Genossenschaft
Zuständiger GR, Ressort:	GR-Mitglied Ressort Bildung, Kultur und Sport
Kommunale Aufgabe:	Jugend- und Sportförderung
Strategisches Ziel:	Beteiligung halten
Einflussnahme:	Teilnahme Generalversammlung
Mitglied Organe:	Keine
Delegierter:	Christian Barmet

2. Energiegenossenschaft Hämikerberg

Rechtsform:	Genossenschaft
Zuständiger GR, Ressort:	GR-Mitglied Ressort Bau, Umwelt, Wirtschaft
Kommunale Aufgabe:	Energieversorgung mit erneuerbarer Energie
Strategisches Ziel:	Förderung erneuerbare Energie
Einflussnahme:	Teilnahme Generalversammlung
Mitglied Organe:	Keine
Delegierter:	Christian Graf

3. Hochstamm Seetal AG

Rechtsform:	Aktiengesellschaft
Zuständiger GR, Ressort:	GR-Mitglied Ressort Bau, Umwelt, Wirtschaft
Kommunale Aufgabe:	Förderung von regionalen Produkten, Biodiversität
Strategisches Ziel:	Beteiligung halten
Einflussnahme:	Teilnahme Generalversammlung
Mitglied Organe:	Keine
Delegierter:	Philipp Steffen

4. Wasserversorgung Hitzkirch AG

Rechtsform:	Aktiengesellschaft
Zuständiger GR, Ressort:	GR-Mitglied Ressort Bau, Umwelt, Wirtschaft
Kommunale Aufgabe:	Wasserversorgung laut Gesetz über die Wasserversorgung
Strategisches Ziel:	Sicherstellung Trink-, Brauch- und Löschwasserversorgung, zielgerichteter Unterhalt der Anlagen
Einflussnahme:	Aufsicht durch Gemeinderat
Mitglied Organe:	Keine
Delegierte:	Keine

Gruppe 2

öffentlich-rechtliche Anstalten wie Gemeindeverbände, Genossenschaften sowie Stiftungen des öffentlichen Rechts

1. Verband Luzerner Gemeinden VLG

Rechtsform:	Verein
Zuständiger GR, Ressort:	GR-Mitglied Ressort Präsidiales und Sicherheit
Kommunale Aufgabe:	Wahrung der Interessen der Gemeinden
Strategisches Ziel:	Beteiligung halten Mitgliedschaft aller Gemeinden Berücksichtigung der Anliegen kleiner Gemeinden Berücksichtigung der Anliegen der Landschaft Interessenwahrung gegenüber Kanton
Einflussnahme:	Generalversammlung
Mitglied Organe:	David Affentranger (Mitglied Bereich Justiz und Sicherheit) Cyrill Dahinden (Mitglied Bereich Bau, Umwelt, Wirtschaft) Rebekka Renz (Mitglied Bereich Bildung und Kultur)
Delegierter:	David Affentranger

2. Gemeindeverband Baldegger- und Hallwilersee

Rechtsform:	Gemeindeverband
Zuständiger GR, Ressort:	GR-Mitglied Ressort Bau, Umwelt, Wirtschaft
Kommunale Aufgabe:	Gewässerschutz und Förderung Biodiversität
Strategisches Ziel:	Beteiligung halten Seegesundheit erhalten
Einflussnahme:	Teilnahme Delegiertenversammlung
Mitglied Organe:	Cyrill Dahinden (Vorstand, vorbehältlich Wahl durch DV)
Delegierter:	Philipp Steffen

3. Gemeindeverband Chrüz matt

Rechtsform:	Gemeindeverband
Zuständiger GR, Ressort:	GR-Mitglied Ressort Gesundheit und Soziales
Kommunale Aufgabe:	Pflege und Betreuung für betagte Menschen
Strategisches Ziel:	Beteiligung halten bedarfsgerechte, qualitativ gute Pflege Demenzabteilung möglichst tiefe Restfinanzierungsbeiträge
Einflussnahme:	Mitgliedschaft in Verbandsleitung Teilnahme Delegiertenversammlung
Mitglied Organe:	Lukas Elmiger (Verbandsleitung, vorbehältlich Wahl durch DV)
Delegierte:	David Affentranger, Cyrill Dahinden, Daniel Eugster, ,



4. Gemeindeverband ZENSO, Regionen Hochdorf und Sursee

Rechtsform:	Zweckverband des öffentlichen Rechts
Zuständiger GR, Ressort:	GR-Mitglied Ressort Gesundheit und Soziales
Kommunale Aufgabe:	Kindes- und Erwachsenenschutz, Sozialhilfe
Strategisches Ziel:	Beteiligung halten effizienter und effektiver Betrieb KESB Niederschwellige Hilfestellung Hilfe zur Selbsthilfe
Einflussnahme:	Teilnahme Delegiertenversammlung
Mitglied Organe:	Lukas Elmiger (Controllingkommission, (vorbehältlich Wahl durch DV))
Delegierter:	Lukas Elmiger

5. Verkehrsverbund VVL

Rechtsform:	Verkehrsverbund Luzern VVL
Zuständiger GR, Ressort:	GR-Mitglied Ressort Bau, Umwelt, Wirtschaft
Kommunale Aufgabe:	Erschliessung mit öffentlichen Verkehrsmitteln
Strategisches Ziel:	Mitgliedschaft gesetzlich vorgeschrieben gute Erschliessung der Gemeinde Hitzkirch kein überproportionaler Anstieg bei den Beiträgen
Einflussnahme:	Verbundrat
Mitglied Organe:	Keine
Delegierte:	Keine

6. Gemeindeverband für Abfallverwertung Luzern-Landschaft (GALL)

Rechtsform:	Gemeindeverband
Zuständiger GR, Ressort:	GR-Mitglied Ressort Bau, Umwelt, Wirtschaft
Kommunale Aufgabe:	Vollzug Umweltschutzgesetzgebung (EGUSG), Abfallentsorgungsreglement
Strategisches Ziel:	Beteiligung halten effiziente und effektive Abfallentsorgung Ausbau der Dienstleistungen auf Spezialsammlungen
Einflussnahme:	Teilnahme Delegiertenversammlung
Mitglied Organe:	Rebekka Renz (Controllingkommission)
Delegierte:	Rebekka Renz

7. Gemeindeverband Abwasserreinigung ARA Hitzkirchertal

Rechtsform:	Gemeindeverband
Zuständiger GR, Ressort:	GR-Mitglied Ressort Bau, Umwelt, Wirtschaft
Kommunale Aufgabe:	Vollzug Gewässerschutzgesetz Siedlungsentwässerungsreglement
Strategisches Ziel:	Beteiligung halten effiziente und effektive Abwasserentsorgung gutes Notfallmanagement Vorausschauende Investitionstätigkeit
Einflussnahme:	Teilnahme Delegiertenversammlung
Mitglied Organe:	Cyrill Dahinden (Vorstand, vorbehältlich Wahl durch DV)
Delegierter:	Lukas Elmiger



8. Verein Hallwilersee für Mensch und Natur

Rechtsform:	Verein
Zuständiger GR, Ressort:	GR-Mitglied Ressort Bau, Umwelt, Wirtschaft
Kommunale Aufgabe:	Naturschutz, Tourismus
Strategisches Ziel:	Beteiligung halten
Einflussnahme:	Generalversammlung
Mitglied Organe:	Keine
Delegierter:	Philipp Steffen

9. Verein Seetaltourismus

Rechtsform:	Verein
Zuständiger GR, Ressort:	GR-Mitglied Ressort Bau, Umwelt, Wirtschaft
Kommunale Aufgabe:	Förderung Tourismus im Luzerner und Aargauer Seetal
Strategisches Ziel:	Beteiligung halten
Einflussnahme:	Generalversammlung
Mitglied Organe:	Keine
Delegierte:	Keine

10. Idee Seetal

Rechtsform:	Gemeindeverband
Zuständiger GR, Ressort:	GR-Mitglied Ressort Bau, Umwelt, Wirtschaft
Kommunale Aufgabe:	Wirtschafts-, Tourismusförderung, Regionalplanung
Strategisches Ziel:	Regionaler Entwicklungsträger, Koordination kommunaler Aufgaben
Einflussnahme:	Delegiertenversammlung
Mitglied Organe:	David Affentranger, Präsident Gemeindeverband Cyrill Dahinden, Mitglied Netzwerk Lebensraum Rebekka Renz, Mitglied Netzwerk Politik
Delegierte:	Rebekka Renz

Gruppe 3

Beteiligungen, welche aufgrund von Gemeindeverträgen entstehen. Einfache Gesellschaften des öffentlichen Rechts, Sitzgemeindemodell oder Strassenunterhaltsgenossenschaften

1. Regionales Zivilstandsamt Hochdorf

Rechtsform:	Gemeindevertrag
Zuständiger GR, Ressort:	GR-Mitglied Ressort Präsidiales
Kommunale Aufgabe:	Betrieb Zivilstandsamt Hochdorf
Strategisches Ziel:	Beteiligung halten Effizienter und effektiver Betreib des Zivilstandsamtes Reibungslose Schnittstelle zu den Gemeinden
Einflussnahme:	Versammlung der Vertragsgemeinden auf Verlangen
Mitglied Organe:	Keine



2. Feuerwehr Hitzkirch plus

Rechtsform:	Gemeindevertrag
Zuständiger GR, Ressort:	GR-Mitglied Ressort Präsidiales und Sicherheit
Kommunale Aufgabe:	Betreib der Feuerwehr, Vollzug Feuerwehrwesen
Strategisches Ziel:	Beteiligung halten Rekrutierung genügend Personen
Einflussnahme:	Einsitz Feuerwehrkommission
Mitglied Organe:	David Affentranger (Mitglied Feuerwehrkommission)

3. RegioWehr Aesch

Rechtsform:	Gemeindevertrag
Zuständiger GR, Ressort:	GR-Mitglied Ressort Präsidiales und Sicherheit
Kommunale Aufgabe:	Betreib der Feuerwehr, Vollzug Feuerwehrwesen
Strategisches Ziel:	Beteiligung halten Rekrutierung genügend Personen
Einflussnahme:	Einsitz Feuerwehrkommission
Mitglied Organe:	David Affentranger (Mitglied Feuerwehrkommission)

4. Feuerwehr Römerswil

Rechtsform:	Gemeindevertrag
Zuständiger GR, Ressort:	GR-Mitglied Ressort Präsidiales und Sicherheit
Kommunale Aufgabe:	Betreib der Feuerwehr, Vollzug Feuerwehrwesen
Strategisches Ziel:	Beteiligung halten Rekrutierung genügend Personen
Einflussnahme:	Keine
Mitglied Organe:	Keine

5. Gemeindeverband ZSO Emme

Rechtsform:	Gemeindevertrag
Zuständiger GR, Ressort:	GR-Mitglied Ressort Präsidiales und Sicherheit
Kommunale Aufgabe:	Betrieb Zivilschutzorganisation Emmen
Strategisches Ziel:	Beteiligung halten Bevölkerungsschutz bei Katastrophen und Notlagen
Einflussnahme:	Delegiertenversammlung
Mitglied Organe:	Keine
Delegierter:	David Affentranger

6. Raumdatenpool

Rechtsform:	Verein
Zuständiger GR, Ressort:	GR-Mitglied Ressort Bau, Umwelt, Wirtschaft
Kommunale Aufgabe:	Vollzug Geoinformationsgesetz
Strategisches Ziel:	Beteiligung halten Bereinigung der Schnittstellen zum Kanton
Einflussnahme:	Teilnahme Generalversammlung
Mitglied Organe:	Keine
Delegierter:	vakant

7. Oberstufenschulstandort

Rechtsform:	Gemeindevertrag
Zuständiger GR, Ressort:	GR-Mitglied Ressort Bildung, Kultur und Sport
Kommunale Aufgabe:	Volksschulbildung, Oberstufe
Strategisches Ziel:	Beteiligung halten Qualitativ hochstehende Bildung der Schuler Effektiver und effizienter Betrieb
Einflussnahme:	Mitwirkung laut Gemeindevertrag
Mitglied Organe:	Koordinations Sitzung Schulverwalter

8. Musikschule Hitzkirch

Rechtsform:	Gemeindevertrag
Zuständiger GR, Ressort:	GR-Mitglied Ressort Bildung, Kultur und Sport
Kommunale Aufgabe:	Führung und Betrieb Musikschule
Strategisches Ziel:	Beteiligung halten Angemessene Auswahl an Instrumenten Einhaltung der Kostendeckungsvorgaben Festsetzung verträglicher Elternbeiträge Durchführung von Konzerten
Einflussnahme:	Mitwirkung laut Gemeindevertrag
Mitglied Organe:	Rebekka Renz (Musikschulkommission)
Delegierter:	David Affentranger

9. Luzerner Wanderwege

Rechtsform:	Verein
Zuständiger GR, Ressort:	GR-Mitglied Ressort Bildung, Kultur und Sport
Kommunale Aufgabe:	Erhaltung und Förderung der Wanderwege
Strategisches Ziel:	Beteiligung halten Zielgerichteter Unterhalt der Wanderwege
Einflussnahme:	Teilnahme Generalversammlung
Mitglied Organe:	Keine
Delegierter:	Philipp Steffen

10. Spitex Hochdorf und Umgebung

Rechtsform:	Verein
Zuständiger GR, Ressort:	GR-Mitglied Ressort Soziales und Gesundheit
Kommunale Aufgabe:	Ambulante Dienstleistungen
Strategisches Ziel:	Beteiligung halten Bedarfsgerechte, qualitativ gute ambulante Pflege
Einflussnahme:	
Mitglied Organe:	Keine Vertretung

11. Verband Luzerner Schulzahnpflege, VLSZ

Rechtsform:	Verein
Zuständiger GR, Ressort:	GR-Mitglied Gesundheit und Soziales
Kommunale Aufgabe:	Schulzahnpflege
Strategisches Ziel:	Beteiligung halten Sicherstellung gute und qualitative Schulzahnprophylaxe
Einflussnahme:	-
Mitglied Organe:	-

12. Offene Jugendarbeit Hitzkirchertal

Rechtsform:	Gemeindevertrag
Zuständiger GR, Ressort:	GR-Mitglied Ressort Gesundheit und Soziales
Kommunale Aufgabe:	Unterstützung und Förderung der Jugendlichen in Ihrer Freizeit
Strategisches Ziel:	Beteiligung halten
Einflussnahme:	Mitwirkung laut Gemeindevertrag
Mitglied Organe:	Julia Brunner (Kommission)
Delegierter:	Lukas Elmiger

13. Zweckverband für institutionelle Sozialhilfe und Gesundheitsförderung

Rechtsform:	Verband
Zuständiger GR, Ressort:	GR-Mitglied Gesundheit und Soziales
Kommunale Aufgabe:	Institutionelle Sozialhilfe und Gesundheitsförderung
Strategisches Ziel:	Finanzierung von Organisationen im Bereich der institutionellen Sozialhilfe, Gesundheitsförderung und Prävention
Einflussnahme:	Teilnahme an Delegiertenversammlung
Mitglied Organe:	Daniel Eugster (Verbandsleitung)
Delegierte:	Lukas Elmiger

14. Friedhof Hitzkirch

Rechtsform:	Sitzgemeindemodell
Zuständiger GR, Ressort:	GR-Mitglied Ressort Bau, Umwelt, Wirtschaft
Kommunale Aufgabe:	würdige Bestattung, angemessene, zeitgemässe Friedhofgestaltung
Strategisches Ziel:	Beteiligung halten Kostendeckende Tarife
Einflussnahme:	Mitwirkung der drei Friedhofsgemeinden
Mitglied Organe:	-

15. Regionale Tierkörper sammelnstelle Hochdorf

Rechtsform:	Gemeindevertrag
Zuständiger GR, Ressort:	GR-Mitglied Ressort Bau, Umwelt, Wirtschaft
Kommunale Aufgabe:	Betrieb der regionalen Tierkörper sammelnstelle Hochdorf
Strategisches Ziel:	Beteiligung halten effizienter und effektiver Betrieb der Sammelstelle Geringe Emissionen, sauberer Betrieb reibungslose Schnittstelle zu den Gemeinden
Einflussnahme:	Versammlung der Vertragspartner
Mitglied Organe:	Keine

16. Unterhaltsgenossenschaft Gelfingen

Rechtsform:	Genossenschaft
Zuständiger GR, Ressort:	GR-Mitglied Ressort Bau, Umwelt, Wirtschaft
Kommunale Aufgabe:	Strassenunterhalt laut Strassenreglement
Strategisches Ziel:	Zielgerichteter Unterhalt der Anlagen
Einflussnahme:	Budgetbeschluss, Teilnahme Generalversammlung, Vorstand
Mitglied Organe:	Philipp Steffen Vorstandsmitglied
Delegierte:	Philipp Steffen

17. Unterhaltsgenossenschaft Hämikon-Müswangen

Rechtsform:	Genossenschaft
Zuständiger GR, Ressort:	GR-Mitglied Ressort Bau, Umwelt, Wirtschaft
Kommunale Aufgabe:	Strassenunterhalt laut Strassenreglement
Strategisches Ziel:	Zielgerichteter Unterhalt der Anlagen
Einflussnahme:	Budgetbeschluss; Teilnahme Generalversammlung, Vorstand
Mitglied Organe:	Philipp Steffen Vorstandsmitglied
Delegierte:	Philipp Steffen

18. Unterhaltsgenossenschaft Sulz

Rechtsform:	Genossenschaft
Zuständiger GR, Ressort:	GR-Mitglied Ressort Bau, Umwelt, Wirtschaft
Kommunale Aufgabe:	Strassenunterhalt laut Strassenreglement
Strategisches Ziel:	Zielgerichteter Unterhalt der Anlagen
Einflussnahme:	Budgetbeschluss; Teilnahme Generalversammlung
Mitglied Organe:	Keine
Delegierte:	Philipp Steffen

19. Strassenunterhaltsgenossenschaft Aettenberg

Rechtsform:	Genossenschaft
Zuständiger GR, Ressort:	GR-Mitglied Ressort Bau, Umwelt, Wirtschaft
Kommunale Aufgabe:	Strassenunterhalt laut Strassenreglement
Strategisches Ziel:	Beteiligung halten Zielgerichteter Unterhalt der Anlagen
Einflussnahme:	Budgetbeschluss
Mitglied Organe:	Keine
Delegierte:	Philipp Steffen

20. Waldstrassengenossenschaft Altwis

Rechtsform:	Genossenschaft
Zuständiger GR, Ressort:	GR-Mitglied Ressort Bau, Umwelt, Wirtschaft
Kommunale Aufgabe:	Strassenunterhalt laut Strassenreglement
Strategisches Ziel:	Beteiligung halten Zielgerichteter Unterhalt der Anlagen
Einflussnahme:	Budgetbeschluss, Teilnahme Generalversammlung
Mitglied Organe:	Keine
Delegierte:	Philipp Steffen

21. Realkorporation Retschwil

Rechtsform:	Korporation
Zuständiger GR, Ressort:	GR-Mitglied Ressort Bau, Umwelt, Wirtschaft
Kommunale Aufgabe:	Strassenunterhalt laut Strassenreglement
Strategisches Ziel:	Beteiligung halten Instandhaltung der Werke und Anlagen der Korporation
Einflussnahme:	Vertragliche Vereinbarung / Budgetbeschluss
Mitglied Organe:	Keine
Delegierte:	Philipp Steffen

22. Wasserversorgungsgenossenschaft Gelfingen

Rechtsform:	Genossenschaft
Zuständiger GR, Ressort:	GR-Mitglied Ressort Bau, Umwelt, Wirtschaft
Kommunale Aufgabe:	Wasserversorgung laut Gesetz über die Wasserversorgung
Strategisches Ziel::	Sicherstellung Trink-, Brauch- und Löschwasserversorgung, zielgerichteter Unterhalt der Anlagen
Einflussnahme:	Aufsicht durch Gemeinderat
Mitglied Organe:	Keine
Delegierte:	Keine

23. Brunnengenossenschaft Buchwald-Altwis

Rechtsform:	Genossenschaft
Zuständiger GR, Ressort:	GR-Mitglied Ressort Bau, Umwelt, Wirtschaft
Kommunale Aufgabe:	Strassenunterhalt laut Strassenreglement
Strategisches Ziel:	Beteiligung halten Zielgerichteter Unterhalt der Anlagen
Einflussnahme:	Budgetbeschluss
Mitglied Organe:	Keine
Delegierte:	Keine

24. Wasserversorgungsgenossenschaft Müswangen

Rechtsform:	Genossenschaft
Zuständiger GR, Ressort:	GR-Mitglied Ressort Bau, Umwelt, Wirtschaft
Kommunale Aufgabe:	Wasserversorgung laut Gesetz über die Wasserversorgung
Strategisches Ziel:	Sicherstellung Trink-, Brauch- und Löschwasserversorgung, zielgerichteter Unterhalt der Anlagen
Einflussnahme:	Aufsicht durch Gemeinderat
Mitglied Organe:	Keine
Delegierte:	Keine

25. Wasserversorgungsgenossenschaft Mosen

Rechtsform:	Genossenschaft
Zuständiger GR, Ressort:	GR-Mitglied Ressort Bau, Umwelt, Wirtschaft
Kommunale Aufgabe:	Wasserversorgung laut Gesetz über die Wasserversorgung
Strategisches Ziel:	Sicherstellung Trink-, Brauch- und Löschwasserversorgung, zielgerichteter Unterhalt der Anlagen
Einflussnahme:	Aufsicht durch Gemeinderat
Mitglied Organe:	Keine
Delegierte:	Keine

26. Vernetzungsprojekt Hitzkirchertal

Rechtsform:	Verein
Zuständiger GR, Ressort:	GR-Mitglied Ressort Bau, Umwelt, Wirtschaft
Kommunale Aufgabe:	Biodiversität mit gezielten Massnahmen fördern, Förderung einer ökologischen und vernetzten Landschaft
Strategisches Ziel::	Förderung der Biodiversität
Einflussnahme:	Aufsicht durch Gemeinderat
Mitglied Organe:	Cyrill Dahinden (Vorstand)
Delegierte:	Keine

Gruppe 4

Beteiligungen im Finanzvermögen

1. Immobiliengenossenschaft Müswangen

Rechtsform:	Genossenschaft
Zuständiger GR, Ressort:	GR-Mitglied Ressort Finanzen und Steuern
Kommunale Aufgabe:	Kein öffentlicher Zweck
Strategisches Ziel:	Beteiligung überprüfen
Einflussnahme:	Teilnahme Genossenschaftsversammlung
Mitglied Organe:	Keine
Delegierter:	Daniel Eugster

5. Gesamtwürdigung

Die Organisation der kommunalen Beteiligungen (Leistungserbringer) sind nach Beurteilung des Gemeinderates weitgehend gut aufgestellt.

Im Moment besteht für die kommunalen Beteiligungen kein Handlungsbedarf.

Mit der vorliegenden Beteiligungsstrategie äussert sich der Gemeinderat Hitzkirch umfassend über die Beteiligungen der Gemeinde.

6. Anhang: Änderungsjournal

Änderungsjournal				19.09.2024
	Veränderung	Bisher	Neu	Bemerkungen
Allgemeines	Organe und Delegierte entsprechend der neuen Legislaturperiode angepasst			
Gruppe 2 Ziffer 20 und 22	Ergänzung zufolge Fusion mit Altwis			